SAVE TIBET
Österreichische Gesellschaft zur Hilfe an das Tibetische Volk
Lobenhauerngasse 5/1, A-1170 Wien, Austria
+43 1 4849087 • save@tibet.at • www.tibet.at

JAHRESBERICHT 2024

Aufgaben und Ziele:
SAVE TIBET ist ein gemeinnütziger, parteipolitisch und religiös ungebundener Verein. Bei uns arbeiten nur ehrenamtliche Mitarbeiter*innen, so können wir Ihre Spenden und Patenschaftsbeiträge zu nahezu 100% an die bedürftigen Menschen und Organisationen weitergeben.

Eine Mitgliedschaft bei SAVE TIBET ist seit 2022 kostenlos. Bis zu diesem Zeitpunkt haben wir unsere Verwaltungskosten aus den Mitgliedsbeiträgen finanziert. Um diese Kosten weiterhin decken zu können, bitten wir Sie dafür um Ihren finanziellen Beitrag in Form einer nicht zweckgebundenen Spende. Alle Informationen zur SAVE TIBET Mitgliedschaft und welche Vorteile Sie dadurch haben, können Sie auf unserer Homepage nachlesen: https://tibet.at/ihre-hilfe/mitgliedschaft/.

Wir freuen uns, wenn Sie bei SAVE TIBET Mitglied werden wollen und uns auf diese Weise unterstützen! Die Herausgabe der vierteljährlich erschienenen Zeitung SAVE TIBET-Info wurde aus Kostengründen mit Ende 2023 eingestellt. Aktuelle Informationen zu Tibet, Patenschaften, Spendenprojekten und Veranstaltungen werden nun verstärkt per digitaler Info-Aussendungen an Interessierte verbreitet.

Unsere Arbeit stützt sich auf zwei Säulen:
Soziale und kulturelle Aufgaben:

- SAVE TIBET unterstützt mit Ihrer Hilfe tibetische Bildungseinrichtungen, Kinderdörfer, Altenheime und Projekte im Exil ideell und finanziell.
- Wir bieten Hilfe für Tibeter*innen im Exil an.
- Aktivitäten zur Erhaltung der tibetischen Kultur sind ein wichtiger Schwerpunkt unserer Arbeit.

Öffentlichkeits- und politische Arbeit:

- Wir informieren Sie über die politische Situation und die Umweltzerstörung in Tibet.
- Wir alle können Bewusstsein schaffen über die Menschenrechtsverletzungen und den kulturellen Genozid in Tibet.
- SAVE TIBET betreibt Aufklärungsarbeit von Entscheidungsträgern in der Politik.
- Gemeinsam mit Tibet-Unterstützungsgruppen in aller Welt und der tibetischen Exil Regierung schaffen wir ein Netzwerk der Solidarität mit den Tibeter*innen.
- Wir unterstützen die Tibeter*innen bei der Umsetzung des Zieles einer echten Autonomie und des Rechts auf Selbstbestimmung.
- Aktuelle Informationen zu Tibet, Patenschaften, Spendenprojekten und Veranstaltungen werden über unsere Webseite und über digitale Info-Aussendungen verbreitet.

Die Schirmherrschaft über SAVE TIBET hat bereits vor vielen Jahren dankenswerterweise Frau Dr. Madeleine Petrovic übernommen, die am 14. Juli 2023 als Obfrau den Verein übernommen hat.

Verantwortungsbereiche:

Datenschutz
Reinhard Frischmann und Gerhard Lutzky (bis 31.7. 2025)

Grafische Gestaltung
Cornelia Gregor, MA

Kampagnen, politische Arbeit und Internationales Networking
Vereinsvorstand

Koordination, Bürobetrieb und EDV
Vereinsvorstand

Patenschaften

Betreuung bis Okt. 2024: Martin Cadilek

Betreuung ab Okt. 2024: Elisabeth Zimmermann

Patenschaftsgelder: Reinhard Frischmann (bis 31.7.2025)

Spendenverwendung und -werbung

Vereinsvorstand

Website

Gerhard Lutzky (bis 31.7.2025)

Tenzin Lhamo (ab 1.8.2025)

Digitale Newsletter

Wolfgang Rehor, BA, BA

Danksagung

Wir danken allen unseren ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen, ohne deren Hilfe und Engagement die Arbeit von SAVE TIBET nicht möglich wäre.

Vielen herzlichen Dank!

UNSERE PROJEKTE 2024

- TIBET CHARITY Winterhilfe
- Neubau TIPA-Hostel
- Behindertenheim Nyingtob Ling
- Blut-Analyse-Gerät im Dhondenling Van Thiel Charitable Trust (DVT) Krankenhaus in der tibetischen Siedlung in Kollegal, Karnataka (von der tibetischen Exilregierung betrieben)
- Wasserspeicher undicht: Erhalt der Dörfer Yara und Ghara im Hochland von Mustang. Gemeinsames Projekt mit dem weithin bekannten Tibet-Kenner Bruno Baumann.
- Restaurierung des 200 Jahre alten Klosters Sangngag Chosling in Bodhkarbu und Erneuerung des Pilgerpfades
- Unterstützung für tibetische AlleinerzieherInnen in Indien (in Zusammenarbeit mit Tibet Charity)
- Erneuerung der Wege in der tibetischen Siedlung Doeguling in Mundgod, Bundesstaat Karnataka (Matsch in der Regenzeit, Staub im Winter)
- Spendenprojekt für Kinder ohne Paten
- Neubau der von Unwettern zerstörten Klosterschule von Manang in Mustang

- Unterstützung des MEET („Men-Tsee-Khang External Emergency Team“) in Dharamsala für Long-Covid Patienten
- SAVE TIBET Corona Fonds
- Hilfe für mittellose tibetische Kinder
- Renovierung der elektrischen (Zu-) Leitungen im Pensionistenheim des TCV (ehemalige Lehrer und Personal des TCV)
- Schulneubau: Tibetische Schule in Namdo (Upper Dolpo/Mustang
- Hilfe für tibetische Thangka-Malerinnen
- Neubau der TIPA-Festhalle in Dharamsala
- tibetische Siedlung Odisha Phuntsokling (in Ostindien): komplette Zerstörung der Infrastruktur durch einen Zyklon
- Renovierung eines 200 Jahre alten tibetischen Klosters in Ladakh
- Lehrer für eine Schule in Dolpo
- Schulbuch-Aktion für Schulklassen im TCV
- Jampaling Altenheim

Veranstaltungen und Politische Arbeit

LOSAR 2151, Jahr des Holzdrachens:

Tibetisches Neujahrsfest am 10. Februar 2024

Am 10. Februar 2024 war es wieder soweit: die TGÖ (Tibetergemeinschaft Österreich) veranstaltete im großen, funkelnden und beeindruckenden „Kristallsaal“ in der Niedermoserstrasse in 1220 Wien das tibetische Losarfest. Es wurden einstudierte Lieder und Tänze (Tanzgruppe Cholsum Chapdro) in wunderschönen tibetischen Trachten auf der Bühne gezeigt, auch die Kinder brachten stolz ihre Lieder und Tänze dar. Während viele Gäste noch die tibetischen Köstlichkeiten vom Buffet genossen, wagten sich die ersten Mutigen schon auf das Tanzparkett. Das allseits beliebte Bingo-Spiel durfte auch nicht fehlen. Der späte Abend mit Disco-Klängen gehörte dann der tibetischen Jugend. Es war ein wunderschönes Fest in feierlicher, aber auch fröhlicher Atmosphäre mit vielen TibeterInnen und vielen Gästen, u.a. Yannick Shetty (Neos, Abg. zum NR), der in einer kurzen Rede seine Verbundenheit mit der Sache Tibets bekräftigte.

SAVE TIBET – Momokochkurs, 15. Februar 2024

Unser allseits beliebter jährlicher Momo-Kurs konnte diesmal wegen einigen krankheitsbedingten Letzte-Minute-Absagen nicht stattfinden.

9th International Conference of Tibet Support Groups (TSG) in Brüssel, 23.-25. Februar 2024

An dieser Konferenz mit über 170 TeilnehmerInnen von Tibet-Unterstützungsgruppen aus 42 Ländern nahm die Vize-Obfrau von Save Tibet teil, um so viel Informationen als möglich über die aktuelle Lage in Tibet in die ehrenamtliche Arbeit aller einzubringen.

Diese Konferenz wurde organisiert von der Tibet Interest Group im Europäischen Parlament, in Zusammenarbeit mit ICT (International Campaign for Tibet), dem Tibet-Büro in Brüssel und dem DIIR (Dept. of Information and International Relations in Dharamsala). Als Sponsor fungierte der Tibet House Trust in London. Prominente Gäste und Redner waren u.a. der Kalon (Minister) des DIIR, Frau Norzin Dolma und auch Sikyong Penpa Tsering, sowie Mikulas Peksa (Direktor der Tibet Interest Group im Europäischen Parlament). Auch Dr. Pottering (ehem.

Präsident des Europäischen Parlaments) war u.a. unter den Eröffnungs-RednerInnen.
S.H. der 14. Dalai Lama begrüßte die Anwesenden mit einer Videobotschaft.
In den folgenden Tagen und Plenar-Sitzungen bekamen die Gäste sehr aufschlussreiche Reden zu hören: über die Menschenrechtslage in Tibet, über die omnipräsente (internationale) Überwachung von TibeterInnen, über die Zwangs-Internate in Tibet und über die ökologischen Veränderungen/Zerstörungen in Tibet.
Am letzten Tag der Konferenz wurden die Anwesenden per Eilmeldung über gerade eben stattfindende verzweifelte, aber friedliche Proteste in der tibetischen Provinz Dege gegen den dort geplanten Dammbau informiert. Es wurden über 1000 Personen verhaftet. Auch die Übersiedlung ganzer Dörfer und die Zerstörung jahrhundertealter Klöster sind geplant. Mittlerweile wurden zwei Äbte eines Klosters - nach Folterungen in der Haft - zu mehrjährigen Haftstrafen verurteilt.
Alle TeilnehmerInnen der Konferenz waren sehr betroffen, kehrten aber trotz allem mit einer Menge an aktuellen Informationen und frischem Optimismus für weitere Arbeit in ihre jeweiligen Länder zurück.

9TH INTERNATIONAL CONFERENCE OF TIBET SUPPORT GROUPS
BRUSSELS, BELGIUM, 23-25 FEBRUARY 2024

10. März-Kundgebung 2024

Am 10. März jährte sich zum 65. Mal der große Tibetische Volksaufstand 1959. An diesem Tag wurden die Demonstrationen in Lhasa gegen die illegale Besetzung Tibets von der chinesischen Volksarmee blutig niedergeschlagen. Rund 80.000

Menschen verloren bei den Unruhen ihr Leben. In der Folge musste der Dalai Lama fliehen, zig-tausende Tibeter folgten ihm ins Exil. Die Tibeter gedachten wie jedes Jahr an diesem Tag der Opfer und haben wieder eindrücklich auf die andauernden Repressionen durch die chinesischen Besatzer aufmerksam gemacht.

Die Tibetergemeinschaft Österreich (TGÖ) organisierte aus diesem Anlass in Wien friedliche Kundgebungen und Proteste bei der chinesischen Botschaft und am Stephansplatz. Am Friedensmarsch zwischen den beiden Versammlungsorten wurde mit vielen Transparenten, Verteilen von Infozetteln an die Passanten und Parolen auf die Situation in Tibet aufmerksam gemacht.

Budapest, 9. Mai 2024: Besuch von Chinas Staatschef Xi Jinping

Anlässlich des Besuches von Chinas Staatschef Xi Jinping versammelten sich TibeterInnen aus Ungarn und anderen Ländern in Budapest (auch Save Tibet war vertreten), um friedliche Proteste und Kundgebungen durchzuführen. Als tibetische

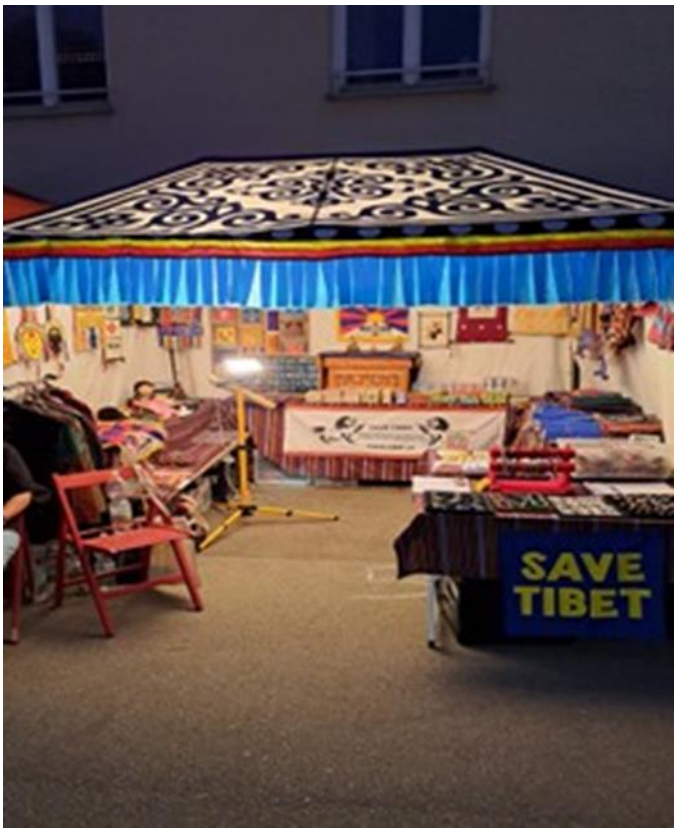
Aktivisten auf der Gellert-Brücke eine große tibetische Fahne hissen wollten, wurden sie von Pro-China Aktivisten gewaltsam daran gehindert, welche in weiterer Folge die Fahne zerschnitten (!). Die ungarischen Polizisten sahen zu. Die tibetischen Aktivisten wurden am nächsten Tag bis zum Flughafen von ungarischen Sicherheitsbeamten in Zivil überwacht.

Besuch des Sikyong Penpa Tsering in Wien, 10. Mai 2024

An diesem Tag, von der Schweiz kommend und vor seiner Rede zu jungen TibeterInnen in Wien, besuchte Sykyong Penpa Tsering in Begleitung von Thinlay Chukki (Vertretung S.H. des Dalai Lama in Genf) das Parlament in Wien, um mit einigen Abgeordneten, Vertretern von V-TAG und von Save Tibet Gespräche zu führen. Trotz des gedrängten Programms konnten wir mit Sikyong Penpa Tsering in einem angenehmen Rahmen wichtige und aktuelle Informationen austauschen.

Südwind-Fest, 29 - 30. Juni 2024

Bei sehr schwülem Wetter, welches sich dann am zweiten und letzten Tag in einem Platzregen entlud, fand das Südwind-Fest statt. Save Tibet war wieder mit einem Info- und Verkaufsstand vertreten. Es wurde von den dort anwesenden MitarbeiterInnen, die den Stand betreuten, viele aktuelle Informationen weitergegeben und viele tibetische Waren verkauft, deren Erlös wiederum den Projekten für TibeterInnen zugutekommen.



Geburtstagsfest für S.H. den 14. Dalai Lama, 6. Juli 2024,
Sportplatz Oswaldgasse, 1120 Wien

Das Geburtstagsfest für S.H. dem 14. Dalai Lama wurde wieder von der TGÖ organisiert und fand bei stürmischem, aber herrlichem Wetter – mit der Beteiligung vieler TibeterInnen und Gästen aus anderen Bundesländern – wieder am Sportplatz Oswaldgasse statt.

Es gab tibetische Tänze, Musikdarbietungen und wie immer ein sehr gutes tibetisches Buffet. Alle fühlten sich sehr wohl und so endete das Fest sehr spät.

Freiwilligenmesse im Wiener Rathaus, 19.-20. Oktober 2024

In Österreich engagieren sich 3 Millionen Menschen freiwillig – auch Save Tibet war unter den rund 100 ausstellenden Organisationen. Es gab viele interessante

Gespräche, Vorträge und Begegnungen, und so freuen wir uns auf die Freiwilligenmesse 2025!

Sonderfilmvorführung, 11. November 2024, Votiv-Kino:
„Weisheit des Glücks“
WEISHEIT DES GLÜCKS ist ein berührendes, cineastisches Portrait der Gedankenwelt des Dalai Lama für unsere heutige Zeit. In einem seiner letzten Auftritte auf der großen Leinwand wendet sich der unermüdliche Botschafter des Mitgefühls direkt an die Zuschauerschaft und nimmt sie mit auf eine Reise zur Quelle des Glücks.

Nach dieser Sonderfilmvorführung fand zum Thema **„Ist die Botschaft des Dalai Lama in der heutigen Zeit noch relevant?“** eine Diskussion statt. Es nahmen daran teil: Philip Delaquis (Produzent und Co-Regisseur), Gerhard Weisgrab (Präsident der Österreichischen Buddhistischen Religionsgemeinschaft) und Madeleine Petrovic (Obfrau SAVE TIBET)

Weihnachtsmarkt, 5.-7. Dezember 2024, Pfarrsaal der Kalvarienbergkirche, 1170 Wien

SAVE TIBET beschloss auch das Jahr 2024 mit dem alljährlichen tibetischen Weihnachtsmarkt im Pfarrsaal der Kalvarienbergkirche. Der Weihnachtsmarkt war gut besucht und auch beim Pfarr-Café am Sonntag entspannten sich viele interessante und anregende Gespräche bei herrlichen Kuchen, Brötchen und Weihnachtsbäckerei (von den Mitarbeitern zubereitet), bei Kaffee, Tee und leichtem Punsch.

An dieser Stelle einen großen Dank an Herrn Pfarrer Dr. Engelmann!

...der etwas andere
Weihnachtsmarkt
Samstag, 7.12.2024, 10 - 18 Uhr
Sonntag, 8.12.2024, 10 - 18 Uhr
Eintritt frei!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!